

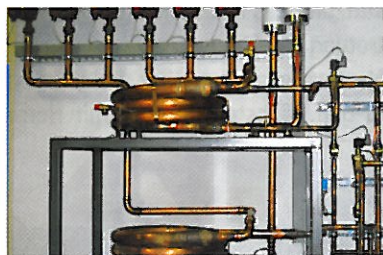
Wertvoller Beitrag zum Klimaschutz



Die Vorarlberger Metzgergenossenschaft leistet seit dem letzten Jahr einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Über 20 Jahre war die Anlage für die Kühlung von 2 Tiefkühl- und 5 Kühlräumen im Dauerbetrieb. Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen bei den Kühlaggregaten standen an. In Gesprächen mit der Servicefirma wurde den beiden Metzgerverband-Vorständen Ochsenreiter und Gorbach sehr schnell klar, dass dies die Gelegenheit ist, in eine zukunftsweisende Technologie einzusteigen.

Aus der anfänglich geplanten Sanierung wurde ein doch erhebliches Projekt mit einer Investitionssumme von rund EUR 70.000,-. Ein stolzer Betrag für ein Unternehmen in der Größenordnung des Metzgerverbandes. Der Begeisterungsfunke der beiden Geschäftsführer sprang bei der Präsentation für die Genehmigung durch den Aufsichtsrat sofort über. Noch zusätzlich erleichtert wurde die Entscheidung durch die Aussicht auf Bundes- und Landesförderungen für die Investition in energieeffiziente Anlagen.



Anfang des Jahres 2009 wurde dann mit der Umsetzung begonnen. Diese neue Anlage wurde so konzipiert,

dass die komplette Abwärme genutzt wird. In drei Puffern wird Warmwasser für den Verbrauch und auch für die Raumheizung zur Verfügung gestellt. Das Ganze wird durch eine ausgefeilte Steuerungstechnik optimiert. Laut Vorausberechnungen sollten die Einsparungen bei den Energiekosten rund 70% betragen. Es zeigt sich jedoch heute schon, dass dieser Prozentsatz auch in der Praxis hält. Die neuen Aggregate benötigen zudem auch noch deutlich weniger Strom, somit ist auch hier eine Einsparpotential gegeben. Es zeigt sich also amortisiert sich diese Investition in den nächsten Jahren praktisch von selbst.

Seit der Fertigstellung dieser Anlage machten einige Fachunternehmen Exkursionen in unser Haus. Auch das Vorarlberger Energieinstitut hat sich ebenfalls schon für eine Besichtigung angemeldet. Dies ist eine zusätzliche Bestätigung, dass in die richtige Technik investiert wurde.

